



Die Bevölkerung der Stadt Augsburg ist bunt. Viele Kulturen, Nationen, Sprachen und Religionen leben und arbeiten hier zusammen. Kein Wunder, dass sich dieses multikulturelle Bild auch in der Vielfalt derer widerspiegelt, die sich Christen nennen. Wenn auch die Themen, die besonders die römisch-katholischen und die evangelisch-lutherischen Christinnen und Christen betreffen, mehr öffentliche Aufmerksamkeit erregen, so ist das ökumenische Leben reicher und vielfältiger als diese bewährte Zweierbeziehung.

Ein ökumenisches Spielfeld, auf dem sich viele Kirchen und kirchliche Gemeinschaften tummeln, ist die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Augsburg, die im Jahre 1981 aus der Taufe gehoben wurde. Aus den ersten zaghaften Schritten des gegenseitigen Abtastens und Kennenlernens ist eine geistliche Expedition geworden, die auf Ehrlichkeit und Vertrauen setzt, selbst wenn manches in der jeweils anderen Konfession fremd erscheinen mag. Gemeinsamer Austausch in regelmäßigen Treffen, wechselseitige Ermutigung und wohlwollende Kritik, die Gestaltung von Gottesdiensten und das Schmieden von Planen, die Christen verschiedener Kirchen und Gemeinschaften gemeinsam umsetzen können: Das ist nur ein Teil der Aktivitäten, aus denen die ACK lebt.

Dabei geht es nicht um eine Ökumene des kleinsten gemeinsamen Nenners, sondern um das Mühen um ein gemeinsames Grundzeugnis, das wir Christen aller Konfessionen den Menschen in Augsburg schuldig sind. Gerade dann, wenn es schwierig wird, wollen wir Christen voneinander nicht lassen. Das ist der Wunsch für das weitere Gelingen unserer geistlichen Expedition.

Adventgemeinde

Die Siebenten-Tags-Adventisten sind eine protestantische Freikirche mit mehr als 18,6 Millionen Mitgliedern in 215 Ländern der Erde. Adventisten teilen mit allen Christen den Glauben an Jesus Christus. Er ist die Mitte ihres Glaubens und Lebens.

Auf ihrem Weg stießen Adventisten schon früh auf eine Aussage der Bibel (Offenbarung 14), die bedeutend für ihre Entwicklung wurde. In diesem Wort stellt sich Gott als Schöpfer des Universums vor, der nicht nur alles geschaffen hat, sondern der den Menschen gleichzeitig zum Teilhaber seiner Schöpfung macht.

Den Auftrag Gottes, sich die Erde untertan zu machen, haben auch Siebenten-Tags-Adventisten nicht in seiner vollen Bedeutung verstanden. Erst in unserer Zeit, in der sich die von Menschenhand herbeigeführte Zerstörung der Schöpfung deutlich abzeichnet, fanden sie in dem Wort aus der „Offenbarung von Jesus Christus“ einen neuen tieferen Sinn. Denn bei der Frage, was uns die Schöpfung wert ist, wie wir mit ihr umgehen, geht es letztlich um die Frage nach Gott. Und: Verantwortlicher Umgang mit dem, was Gott uns schenkt, dient nicht nur dem eigenen Nutzen, sondern denen, die leiden in unserer Welt.

Dennoch kann menschliches Tun die Schöpfung nicht retten. Es kann nie mehr sein als ein Zeichen der Liebe Gottes in dieser Welt. Glaube und Leben finden ihre tiefste Bedeutung in der festen Gewissheit, dass Gott in seinem Sohn, Jesus Christus, wiederkommen wird. In dieser adventistischen (Advent bedeutet Ankunft) Hoffnung verstehen sich Adventisten als ein Teil des wandernden Gottesvolkes aller Zeiten.

Bibelgespräch und Kindergottesdienst:

Samstag, 09:30 Uhr

Verkündigung: Samstag, 10:30 Uhr

Ort: Alte Gasse 13

86152 Augsburg

Link: <https://www.augsburg.7day.church>

Kontakt: eric.hensel@adventisten.de

Altkatholische Apostelin Junia Kirche

Als 1870 beim Ersten Vatikanischen Konzil in Rom zum Glaubenssatz erhoben wurde, dass der Papst die oberste rechtliche Gewalt in der Kirche habe und in Fragen des Glaubens und der Sitte unfehlbare Entscheidungen treffen könne, lehnten viele Katholiken diese Lehren ab und hielten am „alten“ katholischen Glauben fest. So entstand eine eigene katholische Kirche, die staatlich anerkannte alt-katholische Kirche, die innerhalb der apostolischen Nachfolge steht und sich auf die „alte“ Lehre der ungeteilten Kirche des 1. Jahrtausends beruft in Abgrenzung zu den neuen Dogmen. Ihre Struktur ermöglicht eine Mitbestimmung auf allen Ebenen: Die Gemeindeversammlung wählt den Pfarrer/die Pfarrerin und Synodenabgeordnete, die Synode wählt den Bischof/die Bischöfin.



Wir leben eine offene und ökumenisch ausgerichtete Kirche: kein Pflichtzölibat, gleiche Rechte für Frauen und Männer, Zulassung zu Sakramenten für Wiederverheiratete, Segnung homosexueller Paare, Zulassung aller Getauften zum Abendmahl. Gäste sind jederzeit willkommen!

Gottesdienst: Sonntag 10 Uhr
Ort: Apostelin-Junia-Kirche,
Siegfried-Aufhäuser-Str. 25
86156 Augsburg

Info: <https://www.alt-katholisch.de/unsere-gemeinden/gemeinde-augsburg-startseite/>
Kontakt: augsburg@alt-katholisch.de
Kontakt: augsburg@alt-katholisch.de

Info: <https://www.alt-katholisch.de/unsere-gemeinden/gemeinde-augsburg-startseite/>
Kontakt: augsburg@alt-katholisch.de
Kontakt: augsburg@alt-katholisch.de

Anglican-Episcopal Church of St. Boniface

Home is where the heart is.

We at St Boniface are a congregation with people from different countries, background and ages and are happy to enrich each other with our different experiences and to help each other to discover God's traces in our lives.

We want to make progress in the love of God and our neighbor as ourselves, as this very love is the central teaching of our Lord Jesus Christ.

Faith, Love and Hope are core values which we try to bring to our lives.

We speak English, German and some other languages, and sometimes it's a mix of everything.

We have weekly services, mostly Service of Word and Table (Eucharist/Holy Supper), and an Evening Prayer approximately once per month. As we follow the worship patterns from the Book of Common Prayer, our worship is liturgical, which means it offers times of quiet reflection as well as singing and participative elements like the Exchange of Peace.

Please join us for Worship and enrich us with your presence and insights!

We offer Child care/Sunday School from 0-14 years during the service, and Church Coffee after the Service.

There are several joint services e.g. with our lutheran host church and social outreach projects during the year, in which you, too can become easily involved with your talents. We would be happy to hear from you, if you are in search for a place where you feel valued and appreciated as a person and can use and develop your skills and gifts.

Service: Sundays at 4.30 pm

Place: Ev.-Luth. Auferstehungskirche Gar-mischer Str. 2 a, 86163 Augsburg-Hochzoll

Link: <https://www.stboniface.de>

Contact: priest@stboniface.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Was ist eine evangelische Freikirche?

Wir sind als Freikirche, die zum evangelischen Zweig der Kirchen dazu gehört, eine ganz normale Kirche. Das heißt, hier treffen sich Menschen, die glauben und zweifeln, die auf der Suche und manchmal schon fündig geworden sind. Es dreht sich dabei immer um den Gott, der das Beste für uns Menschen will. Egal, ob wir noch suchen, zweifeln oder schon angekommen sind.

Wie schauen unsere Gottesdienste aus?

Der Vorteil einer Freikirche ist, dass sie schnell auf Veränderungen in der Gesellschaft reagieren kann. Das merkt man an unseren Gottesdiensten. Sie sind einfach modern. Es gibt ansprechende Predigten und zeitgemäße Musik, die Menschen von heute mitnehmen können. Unsere Gottesdienste sind fröhlich und mit Tiefgang. Sie sind eben wie das Leben.



Was kennzeichnet uns besonders?

Wir verstehen uns als Gemeinde. Das kommt auch in unserem Namen vor. Das bedeutet, dass wir Wert auf Begegnungen zwischen Menschen legen. Am Sonntag, aber auch darüber hinaus: Wir haben eine starke Pfadfinderarbeit, die Jugendlichen treffen sich jede Woche, aber ebenso die Senioren kommen regelmäßig zusammen und die Kids treffen sich parallel zum Gottesdienst zu ihrer eigenen Veranstaltung.

Wann haben wir Veranstaltungen?

Sonntags Gottesdienst um 10 Uhr

Kindergottesdienst um 10 Uhr

Wolfgang-von-Gronau-Straße 1

86159 Augsburg

Infos: efg-augsburg.de

Evangelisch-Lutherische Kirche

Glaube ist nicht auf das Ich beschränkt, sondern hat ein unbedingtes Gegenüber. "Gottvertrauen" umschreibt diese Beziehung am schönsten: Sich verlassen können ohne verlassen zu sein. Glaube ist also nicht nur etwas für das stille Kämmerlein. Er findet seinen Ausdruck im Hören, Reden mit Gott, und im Teilen von persönlichen Erfahrungen mit anderen. So lebt der Glaube ausgehend vom eigenen Erleben einer Beziehung zu Gott immer auch von der Gemeinschaft.

Spiritualität ist Ausdruck des Glaubens: Was bestimmt mein Leben? Wo sind die Wurzeln im Leben, die mir Halt geben und Kraft schenken? Was nährt meine Hoffnung? Spiritualität schenkt mir allein oder zusammen mit anderen die Nähe Gottes. Die Kirche bietet erprobte Rituale und Zyklen zur Einübung der Spiritualität an: das Kirchenjahr, den Lebenszyklus, die Jahreszeiten. Ausdrucksformen können das Gebet, die Musik und Bilder, die Meditation, das Schweigen und das Hören sein. Kirchengebäude erzählen durch ihre Architektur und Ausgestaltung vom Glauben und wecken das Interesse am Evangelium. Gruppen und Kreise in den Kirchengemeinden fördern den Austausch untereinander und vernetzen sich in der Ökumene mit Glaubensgeschwistern, um ihren Glauben zu teilen.

Gemeinschaft leben

Glaube und Gemeinschaft gehören eng zusammen. Glaube braucht das Gegenüber: Gott, der mich ins Leben gerufen hat und dem ich mein Vertrauen schenke, und dem Mitmenschen, mit dem ich mich über meine Glaubenserfahrungen und -erlebnisse austauschen will.

Bei Gottesdiensten und Andachten, bei Gemeindefesten, Kirchenkaffee, Konzerten und Seminaren, in Gruppen, Kreisen und zu Ausflügen treffen sich Menschen. Sie sind herzlich eingeladen!

Gottesdienste: Sonntags ab 8.30 Uhr unter www.augsburg-evangelisch.de

Ort: 35 Gemeinden in und um Augsburg
Kontakte: dekanat.augsburg@elkb.de

Evangelisch-methodistische Christuskirche

**Im Stadtteil verwurzelt—
Mit internationaler Weite**

1875 kam der erste Methodistenprediger nach Augsburg. 1876 zog die neue Gemeinde in die Annastraße und 50 Jahre später in den Lauterlech. So gibt es seit 1926 eine Evangelisch-methodistische Kirche in der Jakober Vorstadt.



Hier leben wir in einer fruchtbaren Ökumene mit St. Max, St. Jakob und der Gemeinde zu den Barfüßern. Ob bei der Jakober Kirchweih und dem Weltgebetstag oder bei sozialen Aktivitäten wie der Ausgabestelle der Augsburger Tafel – die Zusammenarbeit mit den anderen Kirchen ist uns wichtig.

Unsere Kirche im Lauterlech wurde vor 50 Jahren erbaut und trägt den Namen Christuskirche. Er weist auf das Wesentliche unseres Glaubens hin: Das Evangelium von Jesus Christus ist unser Fundament. Inzwischen sind wir eine internationale Gemeinde geworden. Menschen aus Afrika, Asien, usw.. bereichern unsere Gottesdienste. Diese feiern wir deshalb der Regel zweisprachig in Deutsch und Englisch. Gleichzeitig gibt es eine Kinderbetreuung mit Programm für die Schulkinder. Im Anschluss laden wir zu einer Tasse Kaffee oder Tee mit Gebäck ein.

Gottesdienst: Sonntags 9.30 Uhr

Evangelisch - methodistische Christuskirche Lauterlech 49

86152 Augsburg

Telefon: 0821 30154

E-Mail: augsburg@emk.de

www.emk-augsburg.de

Evangelisch-reformierte Kirche

Klein aber fein – selbständig und kooperativ – konfessionell und ökumenisch

„Für die Reformierten typisch ist die konsequente Haltung in der Befolgung des Grundsatzes: (...) ‘Das Wort und nichts als das Wort und zwar das ganze Wort’ (...). Von hier aus verstehen sich die reformierten Besonderheiten in Gottesdienst, Kirchenwesen und Theologie. Der reformierte Gottesdienst ist Wortgottesdienst. Die Predigt steht beherrschend und nicht von liturgischem Beiwerk erdrückt im Mittelpunkt. ...Die reformierte Liturgie (...) dient mit den Gebeten und Gesängen der Verkündigung und ist der anbetende Lobpreis Gottes, wobei neben dem allgemeinen evangelischen Liedgut der typisch reformierte, auf Genf zurückgehende Reimpсалter mit seinen wuchtigen Melodien zu nennen ist (...). Es wird in der reformierten Kirche (...) das Durchpredigen ganzer biblischer Bücher... bevorzugt. Allen reformierten Kirchen eignet der Umstand, daß sie keine Altäre, keine Kreuzfixe und keine symbolischen und biblischen Darstellungen besitzen (...). Das Bilderverbot (2. Gebot) wird in dem ungekürzten Dekalog in Geltung gehalten. Die Reformierten lieben und pflegen ihre Kirchen, aber diese sind ihnen nicht sakrale Kulträume (...). Der Gottesdienst (...) weist (...) die Gemeinde aus der Kirche zum Dienst in der Welt hinaus.“ Als weitere Merkmale sind zu erwähnen: der Anfang des Herrengebets (“Unser Vater”, nicht “Vaterunser”), das Verständnis von Gesetz und Evangelium ... und die Heiligung in ‘guten Werken’; diese ist “im Reformiertentum immer stärker als im Luthertum betont worden und hat ihre praktischen und auch geschichtlich nachweisbaren Früchte in einem sehr aktiven Christentum gezeitigt” (K.E. Haas).

Die Gemeinde aus der Kirche zum Dienst in der Welt hinaus.“ Als weitere Merkmale sind zu erwähnen: der Anfang des Herrengebets (“Unser Vater”, nicht “Vaterunser”), das Verständnis von Gesetz und Evangelium ... und die Heiligung in ‘guten Werken’; diese ist “im Reformiertentum immer stärker als im Luthertum betont worden und hat ihre praktischen und auch geschichtlich nachweisbaren Früchte in einem sehr aktiven Christentum gezeitigt” (K.E. Haas).

Die Gemeinde aus der Kirche zum Dienst in der Welt hinaus.“ Als weitere Merkmale sind zu erwähnen: der Anfang des Herrengebets (“Unser Vater”, nicht “Vaterunser”), das Verständnis von Gesetz und Evangelium ... und die Heiligung in ‘guten Werken’; diese ist “im Reformiertentum immer stärker als im Luthertum betont worden und hat ihre praktischen und auch geschichtlich nachweisbaren Früchte in einem sehr aktiven Christentum gezeitigt” (K.E. Haas).

Die Gemeinde aus der Kirche zum Dienst in der Welt hinaus.“ Als weitere Merkmale sind zu erwähnen: der Anfang des Herrengebets (“Unser Vater”, nicht “Vaterunser”), das Verständnis von Gesetz und Evangelium ... und die Heiligung in ‘guten Werken’; diese ist “im Reformiertentum immer stärker als im Luthertum betont worden und hat ihre praktischen und auch geschichtlich nachweisbaren Früchte in einem sehr aktiven Christentum gezeitigt” (K.E. Haas).

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Marienheim Kurfürstinstr. 30

86633 Neuburg an der Donau

Kontakt: herbert.sperber@reformiert.de

Freie Evangelische Gemeinden

„Bewegt von Gottes Liebe bauen wir lebendige Gemeinden!“

So lautet das Motto unserer Freien evangelischen Gemeinden. Das bedeutet: Unser Impulsgeber ist Gottes Liebe in Jesus Christus. Als Christen sind wir berufen, die Welt mitzugestalten. Wir sind Jesuszentriert, heilsam und missionarisch. Gemeinden sind Hoffnungsträger in dieser Welt. Wir brauchen Bewegung von Gott her, die uns motiviert.

Sehr gerne arbeiten wir mit anderen Christen und Kirchengemeinden in Augsburg zusammen.

Seit 50 Jahren gibt es unsere Freie evangelische Gemeinde im Ulrichsviertel, bei der Augsburger Puppenkiste. Wir leben eine Gemeinde mit allen Generationen. Vom Kleinkind bis zum/r Senior/in sind alle Altersgruppen vertreten.



Zu uns gehören Menschen verschiedener Nationalitäten. Jeden zweiten Sonntag treffen wir uns nach dem Gottesdienst in unserem Café Jonas zum leckeren Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Gesprächen. Wochentags begegnen wir einander in Kleingruppen in den Stadtteilen. Gemeinschaft - Austausch - Bibellesen - Gebet sind uns dabei besonders wichtig.

In Augsburg gibt es drei weitere Freie evangelische Gemeinden: Die FeG Augsburg-Süd (Haunstetten), die FeG Augsburg-West (am Uniklinikum) und das Projekt_X im Textilviertel. Du bist in allen unseren Gemeinden sehr herzlich willkommen!

Gottesdienst: Sonntag, 10:30 Uhr

Freie evang. Gemeinde Augsburg-Mitte

Ulrichsgasse 1-3, 86150 Augsburg

Tel. 0821-24818981

**Kontakt: contact@augsburg-mitte.feg.de
www.augsburg-mitte.feg.de**

Projekt X (FEG)

Das projekt X Augsburg ist eine Kirche für Menschen, die den Zugang zur Kirche verloren haben oder die noch nie Zugang zur Kirche gehabt haben. Wir versuchen so über Glaube und Gott zu reden, dass es gerade für Menschen Sinn macht, die Glaube und Kirche für sich in Frage stellen. Dabei sehen wir unseren Auftrag darin, Menschen zu helfen wieder neu Vertrauen in Gott zu gewinnen bzw. in ihrem Vertrauen zu Gott zu wachsen.



Dazu treffen wir uns alle zwei Wochen im Senseble Theater in der Kulturfabrik zu unserem church zone-Gottesdienst in einer lockeren Atmosphäre. Zeitgemäße Songs und ein kleines Frühstück mit gutem Kaffee und Tee gehören genauso dazu wie eine verständliche Predigt, die auf fromme Vokabeln verzichtet.

Lust bekommen?

Dann sei dabei!

Wann? 1., 3. und 5. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Wo? S'ensemble Theater (Bergmühlstr. 34)

Kontakt:

projekt X Augsburg

Bahnhofstr. 12 1/2

86150 Augsburg

Fon: 0821 - 40881651

Mail: info@projektX-augsburg.de

Freie Christengemeinde

Arche

Unsere DNA

Fülle von Gott, Liebe für andere

Wir sind eine Kirche, in der jeder seine eigene Geschichte mit Jesus hat. Wir haben irgendwann erkannt und gespürt, dass Jesus uns so sehr geliebt hat, dass er für uns ans Kreuz gegangen ist, damit wir frei von Schuld und versöhnt mit Gott, unserem Vater, leben können.

Wir sind eine Kirche, die aus Menschen verschiedener Nationen und Generationen besteht. Uns verbindet der gemeinsame Glaube an Gott und Jesus Christus. Als Gemeinde ist es uns ein Herzensanliegen, unsere Stadt und unser Umfeld positiv zu prägen und uns dafür einzusetzen, dass sich alle Christen in Augsburg unabhängig von Konfession und Denomination in Einheit und versöhnt begegnen können.

Wir lieben es, mit authentischem, musikalisch ansprechendem und geisterfühltem Lobpreis unseren Gott zu ehren und dabei zu erleben, wie ein Stück des Königreich Gottes hier auf der Erde spürbar wird. Wir wollen uns von Gott und seiner Liebe zu uns füllen lassen und aus dieser Fülle und Dankbarkeit heraus, anderen Menschen in Liebe und Barmherzigkeit begegnen, und dadurch Menschen dabei helfen, ihren Weg zurück zu Gott zu finden.

Bei uns darf jeder kommen, wie er/sie ist. Mit all deinen Sorgen, Problemen, Nöten oder Fragen bist du herzlich willkommen.

Gottesdienste:

Sonntag 9.30 Uhr und 11.30 Uhr

FCG ARCHE Augsburg e.V.

Siegfried-Aufhäuser-Str. 19a

86157 Augsburg

Info: <https://arche-augsburg.de>

Kontakt: info@arche-augsburg.de

Römisch-Katholische Kirche

Bereits mit den Römern kamen vereinzelt Christen nach Augusta Vindelicum, der Hauptstadt des Provinz Raetia secunda. Die erste namentlich bekannte Glaubenszeugin ist St. Afra, die um 304 den Martertod erlitt. Neueste Ausgrabungen im Dombereich deuten auf eine gewisse Kontinuität christlicher Tradition von den Römern über die Zeit der Völkerwanderung bis in frühe Mittelalter hin.

Eine verstärkte Christianisierung im 8. Jahrhundert ist mit dem Namen des "Allgäu-Apostels" Magnus in Füssen verbunden. Damals konsolidierten sich unter Bischof Simpert (um 800) auch die Bistumsgrenzen, zugleich entstanden als Kulturzentren u.a. die Benediktinerabteien Benediktbeuern, Wessobrunn, Ottobeuren und Kempten. Der bedeutendste Bischof dieser Periode und erster Bistumspatron ist St. Ulrich (923-973). Untrennbar ist sein Name mit der Lechfeldschlacht 955 und der Rettung der damals bischöflichen Stadt Augsburg vor den Ungarn verbunden. 1276 befreit sich die Bevölkerung von der bischöflichen Oberaufsicht; Augsburg wird freie Reichsstadt. ...

Augsburg, Sitz der deutschen Hochfinanz (z.B. Fugger) wird im 16. Jahrhundert zu einem Zentrum der Reformationsgeschichte: 1530 wird auf dem Reichstag die Spaltung besiegelt, 1555 der Religionsfrieden zwischen den Katholischen und Evangelischen geschlossen, der bereits Ansätze zu neuen Befriedungsversuchen beinhaltet. Im 20. Jahrhundert wird Augsburg zur Friedensstadt und zum Ort ökumenischer Annäherungen mit der Unterzeichnung der Erklärung zur Rechtfertigungslehre.

Gottesdienste: werktags, Samstag und Sonntags bitte in den Gemeinden erfragen

Diözese Augsburg

Fronhof 4

86152 Augsburg

Info: <https://bistum-augsburg.de>

Kontakt: info@bistum-augsburg.de

Mennonitengemeinde

Wir sind eine evangelische Freikirche mit etwa 35 Gliedern, einigen Gästen und Freunden.

Als Gemeinde wollen wir in der Nachfolge Jesu leben: Miteinander so Mensch sein, wie er es war. Seine Botschaft des Friedens und der Hoffnung verbreiten. Seine Liebe zu Freund und Feind praktisch werden lassen. Uns nicht an Gewalt und Krieg beteiligen, kreative gewaltfreie Konfliktlösung fördern. Den Schöpfer ehren, indem wir seine Schöpfung bewahren.

Als geschwisterliche Gemeinde wollen wir Hierarchie vermeiden. Für verschiedene Aufgaben beauftragen wir einzelne nach ihren Gaben. Wir sind als Gemeinde unabhängig und regeln unsere Angelegenheiten selbstständig. Wir finanzieren uns aus freiwilligen Beiträgen, nicht aus Kirchensteuern. Der gewählte Leitungskreis organisiert und entscheidet, was nicht der Beratung durch eine Gemeindeversammlung bedarf.

Unsere Wurzeln reichen zurück in die Täuferbewegung der Reformationszeit. Ab 1526 versammelten sich in Augsburg die sogenannten Gartengeschwister. Sie trafen sich im Sommer in Gärten, im Winter in Privathäusern. Kirchengebäude waren ihnen versagt. Ab 1528 wurden sie aus der Stadt vertrieben, ihr Prediger Hans Leupold wurde hingerichtet. – Seit 1926 versammelt sich die heutige Mennonitengemeinde in Augsburg. Sie bestand zunächst aus Bauernfamilien, die aus Baden und der Pfalz ins Umland kamen. Heute sind wir eine bunte Gemeinde aus Einheimischen und Zugereisten.

Predigtgottesdienst, 1. So im Monat 10 Uhr Stille Andacht nach Quäker-Art, 3. So i. M., 11 Uhr

Brunchgottesdienst, letzter So i. M., 11 Uhr Ulmer Str. 25, 86154 Augsburg, CVJM-Haus Theologischer Stammtisch, 1 x i. M., Do 19 Uhr

Orte und weitere Info auf der Netzseite

<https://mennonitengemeinde.de>

Kontakt: Wolfgang Krauß, Lindenstr. 1,

86153 Augsburg, 0152-21627812,

Mail: wolf@loewe-und-lamm.de

Neuapostolische Kirche

Die Neuapostolische Kirche ist seit vergangenem Jahr Gastmitglied in der Ack-Augsburg:

Die Neuapostolische Kirche ist eine weltweit tätige christliche Kirche, deren Lehre auf der Heiligen Schrift basiert. Sie hat knapp neun Millionen Mitglieder. Ihren primären Auftrag sieht unsere Kirche in der Verkündigung des Evangeliums und in der Seelsorge. Aus der Nächstenliebe heraus hat die Zuwendung zum Menschen in Not Bedeutung; ein weiteres Feld kirchlichen Handelns ist das humanitäre Engagement der Kirche.

Jesus Christus, von dem die Heilige Schrift und die altkirchlichen Bekenntnisse zeugen, steht im Mittelpunkt des Glaubenslebens. So suchen wir, unser Leben im Sinn Jesu zu führen und das Gebot der Gottesliebe und der Nächstenliebe zu befolgen. Kern der Glaubenslehre ist die Wiederkunft Christi – es ist unser Glaubensziel, mit Jesus Christus bei seiner Wiederkunft vereint zu werden und in die ewige Herrlichkeit zu gelangen.

Jesus Christus regiert die Kirche. Das Apostelamt ist von ihm gestiftet. Das Apostolat ist im Stammapostelamt, Bezirksapostelamt und Apostelamt ausgeprägt. Es ist für die gesamte Kirche gegeben und hat die Aufgabe, den Menschen Heil in Jesus Christus anzubieten. Heil wird allein durch Jesus Christus möglich (Apostelgeschichte 4,12) – die Vermittlung von Heil erfolgt durch die Predigt des Evangeliums, die Verkündigung der Sündenvergebung, die Taufe mit Wasser und mit heiligem Geist sowie durch das Heilige Abendmahl.

Gottesdienste:

Sonntag: 09:30 Uhr

Mittwoch bzw. Donnerstag: 20:00 Uhr

Ort: 13 Gemeinden in und um Augsburg

<https://www.nak-augsburg.de/>

unsere_gemeinden

Kontakt: kommunikation@nak-sued.de

Orthodoxe Kirche

In der Ack-Augsburg arbeiten zwei byzantinisch orthodoxe Kirchen mit.

Die Orthodoxe Ostkirche versteht sich als eine Kirche, die national organisiert ist. Heutzutage gibt es u.a. griechisch-, serbisch-, russisch-, rumänisch-, und bulgarisch-orthodoxe Kirchen. Die orthodoxen Landeskirchen haben zwar unterschiedliche kulturelle Ausprägungen, aber eine gemeinsame Dogmatik (Glaubenslehre) und Liturgie (religiöse Riten und Zeremonien). Die Liturgie geht auf uralte Texte zurück, wird aber in verschiedenen Landessprachen gefeiert. Für den christlichen Dialog sind einige orthodoxe Kirchen Mitglied im Ökumenischen Rat der Kirchen, einige auch in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK). In Deutschland leben über 2 Millionen orthodoxe Christ*innen.

Griechisch-orthodoxe Kirche

Die griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde in Augsburg wurde 1965 gegründet. Nach dem Abzug der amerikanischen Soldaten bekam die Kirchengemeinde die Gospel Church in der ehemaligen Flak - Kaserne zugesprochen. Sie wurde nach dem Schutzpatron Agios Panteleimon benannt.

Gottesdienst: Sonntag von 8 - 10.15 Uhr Max-von-Laue-Straße 15, 86156 Augsburg

Serbisch - Orthodoxe Kirche

Am Anfang des neuen Jahrhunderts und wurde das gottesdienstliche Objekt in der Kreuzerstraße 22 in Augsburg-Oberhausen, nicht von der Neuapostolischen Kirche, erworben. Die Kirche ist der heiligen Stefan und Jelena (Ordensname Jelisaveta) Štiljanović gewidmet und wurde am 10. Juni 2001 durch eine kleine Weihe von den Bischöfen Konstantin, Justin (damals von Timok) und Ignjatije von Braničevo geweiht.

Gottesdienst:

Samstag 18 Uhr und Sonntag 10 Uhr

Kreutzerstraße 22, 86154 Augsburg

<https://www.spc-augsburg.de/>

Kontakt: info@spc-augsburg.de

Syrisch—Orthodoxe Kirche

Eigens für die feierliche Einweihung der Marienkirche reiste am 31. Oktober 1998 der Patriarch Zakay Ayvaz, der 122. Patriarch der syrisch-orthodoxen Kirche von Antiochien aus Damaskus an. In der Gemeinde wurde ein rauschendes Fest begangen. Von 1971 bis 1998 waren die Gemeindeglieder in dem ehemaligen Kloster St. Sebastian für ihre Gottesdienste untergebracht.



Mit großem Stolz sehen die Gemeindeglieder der syrisch-orthodoxen Gemeinde von Antiochien noch heute ihre Kirchenräume. Sogar eine eigene Bushaltestelle ist für die zahlreichen Gottesdienstbesucher*innen inzwischen organisiert worden. Das Engagement aller Gemeindeglieder ist ehrenamtlich, ihr Gemeindeleben lebendig. Vielfältig sind die Hintergründe der Gemeindeglieder von der Marienkirche. Für Behördenhilfe, Wohnungssuche und Hochzeiten kann auf Aramäisch, Kurdisch, Arabisch, Türkisch und Deutsch zurückgegriffen werden. Vier Pfarrer und der Vorstand sind regelmäßig für die Gemeinde tätig. Sie lebt von einem starken Zusammenhalt. In aramäischer Sprache finden die Gottesdienste statt. Dass sie in dieser Sprache ihren Glauben leben können, ist für die Gemeindeglieder ein wichtiger Bestandteil ihrer freien Religionsausübung in Augsburg.

Gottesdienste: Sonntag 9.00 Uhr

Sankt-Marien-Kirche

Zusamstraße 17

86165 Augsburg

<https://syrisch-orthodoxe-kirche.de/>

Kontakt: info@syrisch-orthodoxe-kirche.de

Vinyard Gemeinden

Christsein bedeutet „leben“

Wir wollen eine Gemeinde sein, die erfüllt vom Heiligen Geist, sich in ständigem Wachstum in der Beziehung zu Gott und zu anderen Menschen befindet. Wir wollen, dass Menschen Gottes Wege für sich erkennen und dadurch zu sich und dem Sinn Ihres Lebens finden. Dabei ist stets Jesus Christus der Mittelpunkt.

Lobpreis und Anbetung Gottes

Wir möchten Gott, als einem liebevollen Vater, im persönlichen Gebet, in Fürbittezeiten und Lobpreis begegnen.

Einander fördern und unterstützen

Wir sind eine Gemeinde, in der jeder Einzelne seine individuellen Gaben und Fähigkeiten entdecken und entfalten kann.

Beziehung und Gemeinschaft

Der Nährboden für Zusammengehörigkeit entsteht bei uns durch Offenheit neue Menschen kennen zu lernen, gegenseitige Annahme und Toleranz.

Evangelisation

Wir möchten die Realität der Liebe Gottes an unsere Nachbarn in Puchheim und im Münchener Westen – aber auch in anderen Ländern – in lebendiger und zeitgemäßer Weise weitergeben.

Nachfolge Jesu

Wir möchten unseren Glauben an Jesus Christus im Alltag leben und für unsere Bekannten, Nachbarn, Freunde und Arbeitskollegen da sein.

Gottesdienste: Samstag 19 Uhr Klausenberg 4a 86199 Augsburg-Göggingen

Kontakt: vineyard-augsburg@stoltze-cmt.de;

www.vimwest.de/pages/augsburg.php

Die Mitgliedskirchen und –gemeinden der Ack Augsburg spiegeln in der Vielfalt an Frömmigkeitsstilen, Organisationsformen und Traditionen die Vielfalt der christlichen Szene in Augsburg, mehr noch der religiösen Vielfalt in dieser Stadt.

Am Runden Tisch der Religionen, zum jährlichen Friedensfest am 8. August, bei Religionen für den Frieden und in der Evangelischen Allianz arbeiten darüber hinaus noch viele weitere geistliche Gemeinschaften, Gemeinden und religiöse Gruppen zusammen.

Ziel aller dieser Begegnungen ist es miteinander in Frieden, im Dialog, im Neben– oder Miteinander den eigenen Glauben zu leben und das Leben dieser Stadt mit zu gestalten.

Wir laden alle Interessierten ein, auch einmal über den Tellerrand der eigenen Gemeinschaft hinaus zu schauen und einander kennen zu lernen.

Haben Sie Fragen zur Ack, den Mitgliedskirchen oder darüber hinaus religiöse Angebote wenden Sie sich gern an die Vorsitzenden, die Sie über unsere Website kontaktieren können:

<https://ack-augsburg.jimdofree.com/>

Wir alle freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Seien Sie Gott, seiner Liebe und Fürsorge anvertraut. Er segne Sie.

Pfarrer Dirk Dempewolf

Pastor Dr. Wolfgang Bay

Dekan Helmut Haug

Vorsitzende